

Kiwanis spendet Warnwesten für Schulanfänger

Laut der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung wurden im Jahr 2022 deutschlandweit 88.718 Schulwegunfälle gemeldet. Oft ist die Ursache für solche Unfälle, dass insbesondere kleinere Schülerinnen und Schüler im Straßenverkehr nicht genügend wahrgenommen werden.

Um dieser Gefahr vorzubeugen, hat Kiwanis Deutschland im vergangenen Jahr die Aktion „Kinder sichtbar sicherer machen“ gestartet, durch die die Clubs Warnwesten für Schulanfänger beziehen können. Für Schulen ist diese Aktion insofern ein hochwillkommenes Angebot, können sie doch dadurch den Ausstieg des früheren Warnwestensponsors ADAC kompensieren.

Charitypräsident Jürgen Klemm zeigte sich erfreut, dass die Acherner Grundschulen und Grundschulen in Nachbarorten dieses Angebot des Kiwanis-Clubs Achern-Ortenau gerne annahmen, und so konnten insgesamt 330 Warnwesten übergeben werden. Klemm äußerte dabei die Hoffnung, dass sich dadurch die notwendige Sichtbarkeit und der Schutz der Schulanfänger auf ihren Wegen im alltäglichen Straßenverkehr erhöht.



Klasse 1a mit Klassenlehrerin Diana Maushart und Rektor Florian Bischof
(Foto steht stellvertretend für alle an der Aktion beteiligten Klassen)

Text: Jürgen Klemm
Foto: Sophie-von-Harder-Schule Sasbach



Kiwanis[®]
Kiwanis-Club Achern-Ortenau e.V.